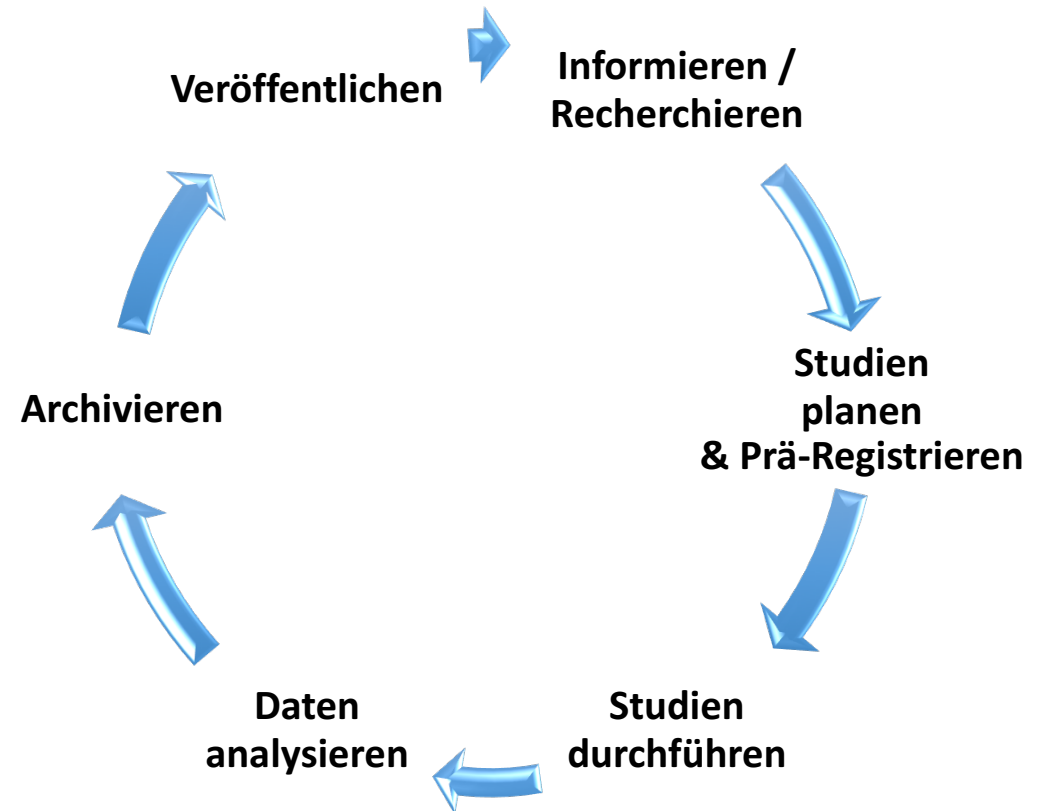


Perspektiven für die Leitung des ZPID



Prof. Dr. Michael Bosnjak

Agenda

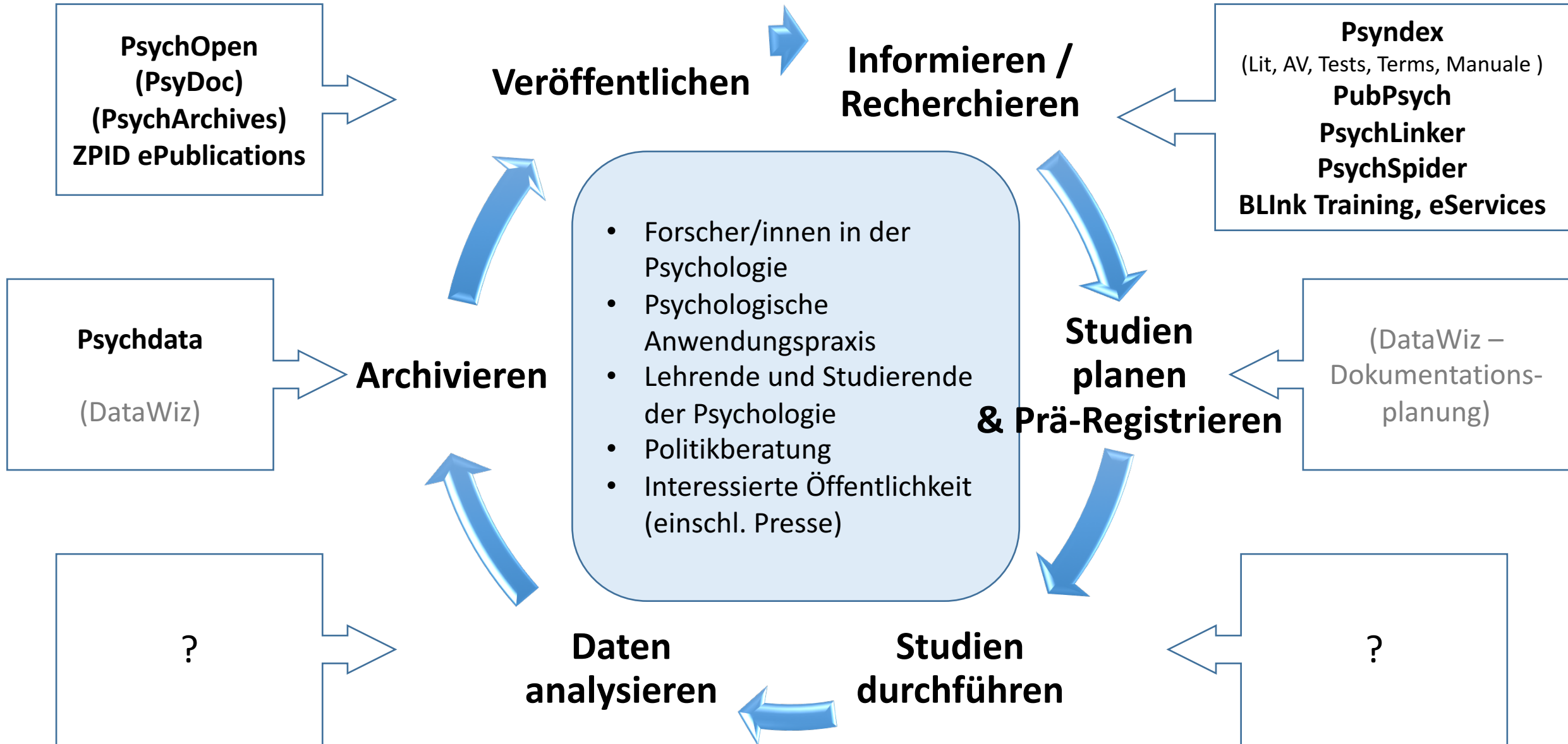
- Analyse der Ausgangslage
 - Bedarf und Umfeld
 - ZPID 2016
 - Leibniz-Empfehlungen 2011
- Gesamtkonzept, Strategische Ziele 2022/2018, Umsetzungsideen
 - Infrastrukturangebote und Marketing
 - Forschungsbereiche
 - Nachwuchsförderung und Wissenstransfer
 - Organisation, Mitarbeitende und Kooperationen

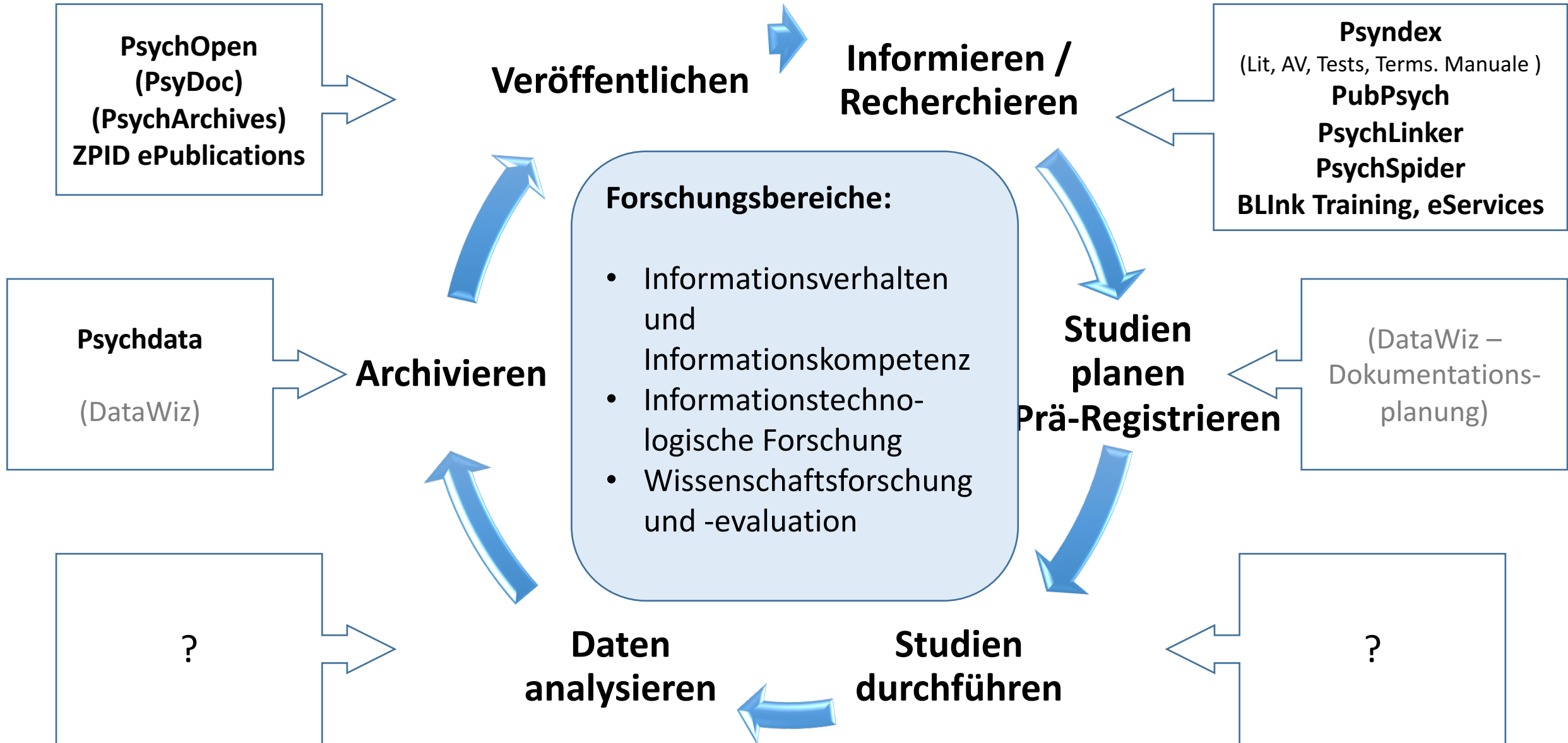
Ausgangslage: Bedarf und Umfeld

- 'Zustand' der Psychologie?
'Replikationskrise' <-> Vertrauens-/Glaubwürdigkeitskrise
> *Bedarf nach niederschwelligen, transparenten und integrativen Open Science und Open Innovation Infrastrukturen*
- Bestehende (Open Science) Forschungsinfrastrukturen?
Open Science Foundation (teilintegriert, USA), Insellösungen
> *Bedingt bedarfsgerecht für Psychologie, Nachhaltigkeit fraglich, mangelnde Konformität mit D/EU Rechtsnormen*
- Förderumfeld?
DFG, BMBF STBs, EU Horizon 2020, EU Open Science Cloud, Leibniz SAW, LEIBNIZ DATA
> Infrastrukturentwicklung und Open Science/Open Innovation-Themen genießen höchste Priorität auf den Förderagenden
- Fazit:
Bedarf nach und Förderumfeld für integrative Open Science / Open Innovation Infrastruktur ausgesprochen günstig.

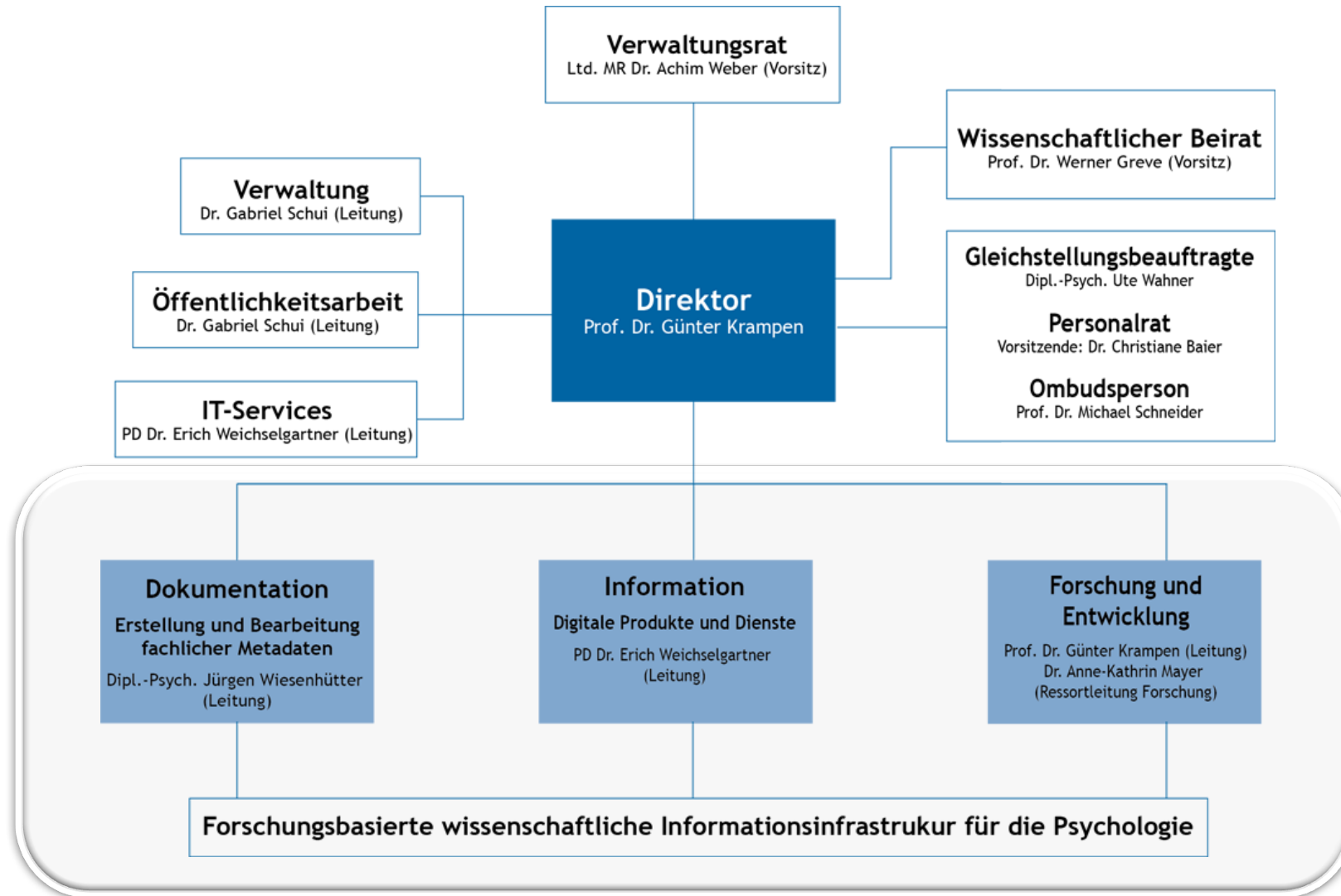
Status quo: ZPID 2016

- Zielgruppen?
- ZPID Infrastrukturangebote im Forschungszyklus?
- ZPID Forschungsschwerpunkte?
- ZPID Organisationsstruktur?
- Leibniz-Evaluierung 2011: Empfehlungen bis 2018?





Status quo: Organisation



Leibniz-Empfehlungen (2011 > 2018)

Erarbeitung eines langfristigen **Gesamtkonzepts mit klaren Zielen und Prioritäten, denen die Angebote untergeordnet sind**

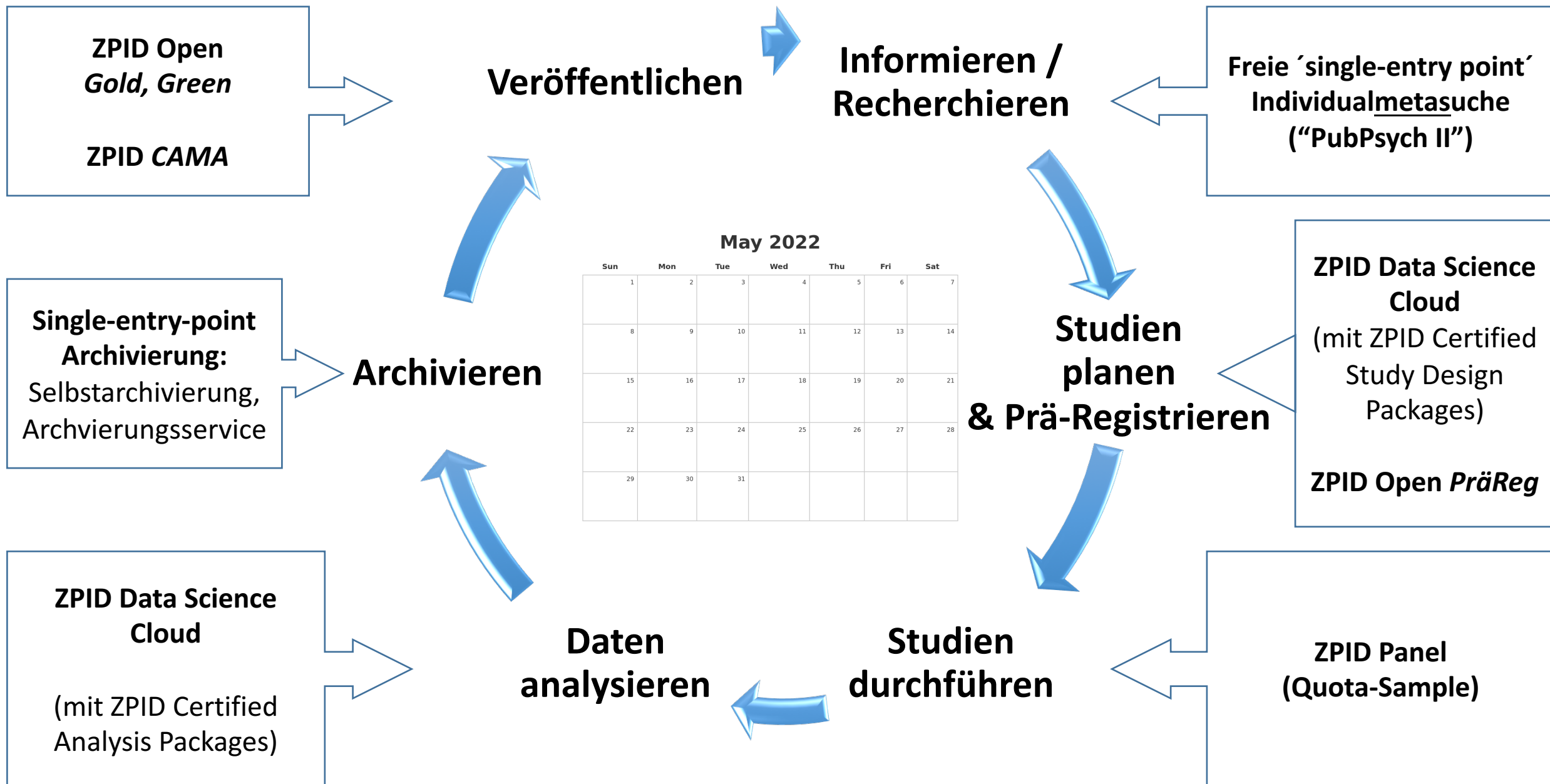
- Ausbau von Forschung und Entwicklung
- Nachwuchsförderung und –vernetzung stärken (Psychologie und vor allem Informationswissenschaft)
- Drittmittelquote erhöhen
- Verbesserte Publikationstätigkeit
- Bekanntheitsgrad steigern, u.a. durch zielgruppenorientiertes Marketing
- Systematische, regelmäßige Nutzungsuntersuchungen (u.a. gemeinsam mit anderen Leibniz-Instituten)
- Engere Zusammenarbeit mit Hochschulen, vor allem in den Bereichen Informationswissenschaft, Medieninformatik, Bibliothekswissenschaft
- Gastaufenthalte (incoming, outgoing)
- Interne Kommunikation optimieren (z.B. Institutskolloquium) und Einbezug der leitenden ZPID Wissenschaftler/innen sicherstellen

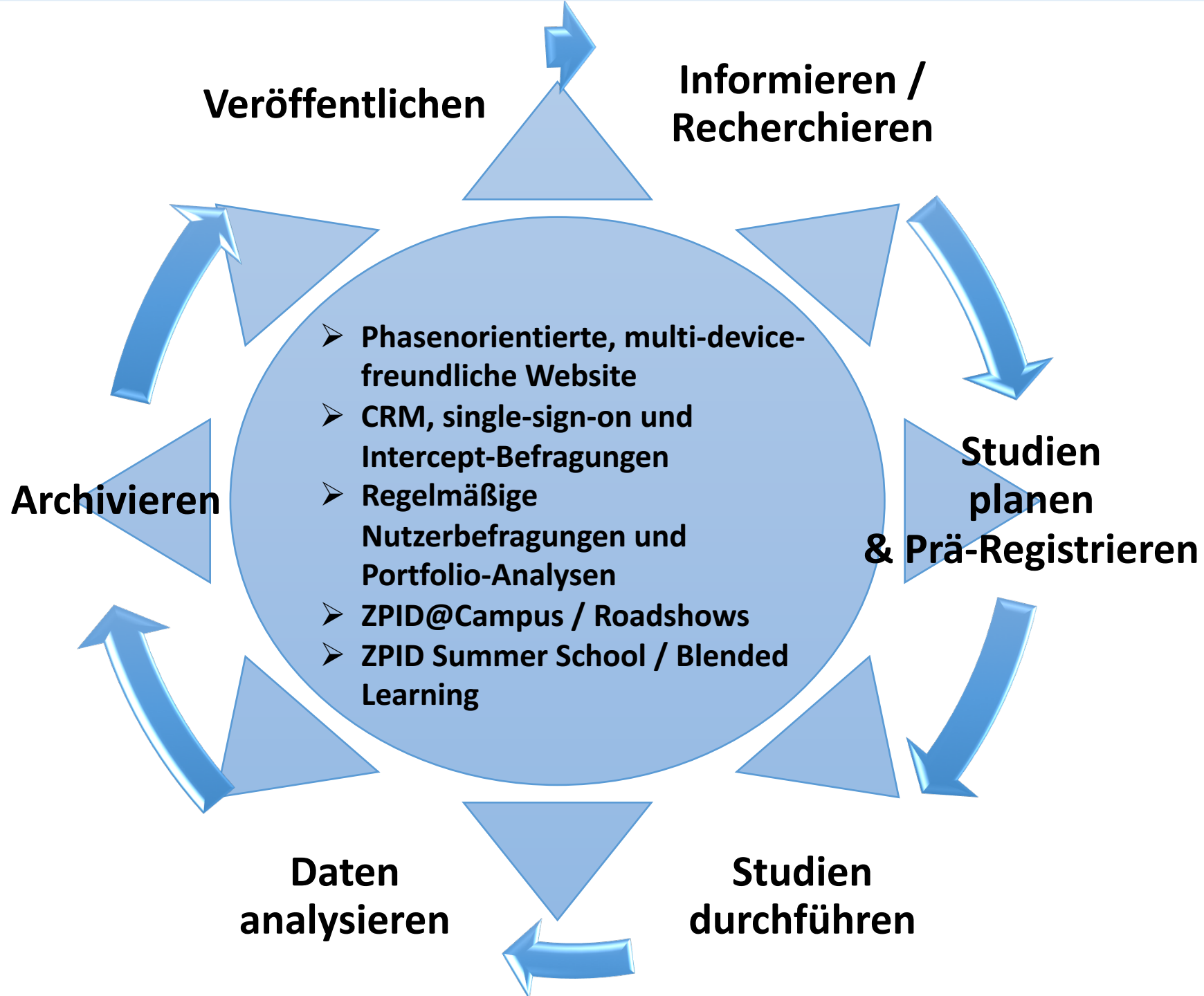
Agenda

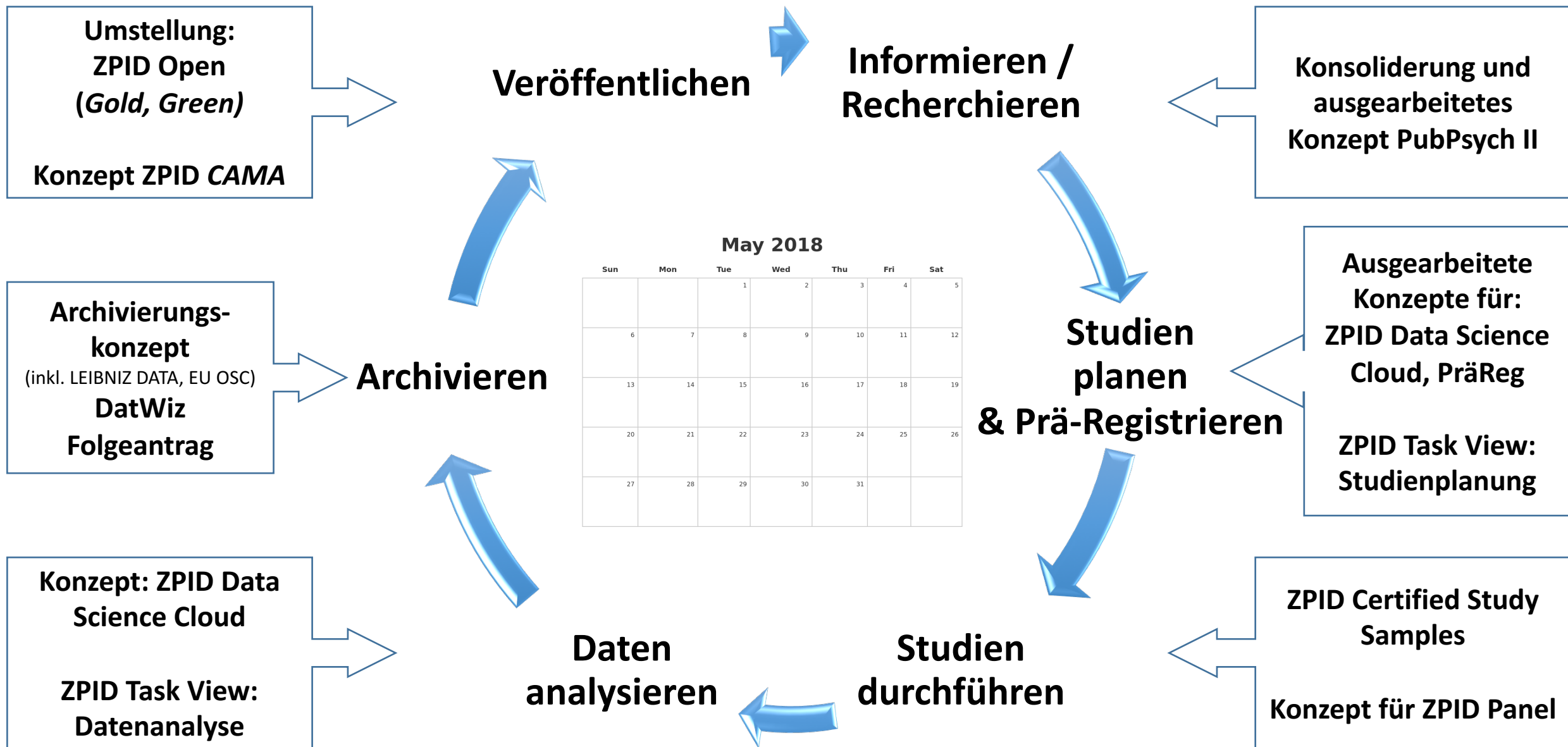
- Analyse der Ausgangslage
 - Bedarf und Umfeld
 - ZPID 2016
 - Leibniz-Empfehlungen 2011
- **Gesamtkonzept, Strategische Ziele 2022/2018, Umsetzungsideen**
 - **Infrastrukturangebote und Marketing**
 - **Forschungsbereiche**
 - **Nachwuchsförderung und Wissenstransfer**
 - **Organisation, Mitarbeitende und Kooperationen**

Infrastrukturangebote: Anforderungen

- Zielgruppenorientiert
 - Bedarfsorientierung (statt Produktorientierung)
 - ZPID für (nahezu) alle Infrastrukturbedarfe (“single point of service”)
- Einen prototypischen Forschungszyklus möglichst umfassend abbildend
- Zukunftsfähigkeit
 - Thematisch (Open Science / Open Innovation / Big Data)
 - Förderpotenzial und Skalierbarkeit
 - Automatisierung <> ‘Self-service’ Infrastrukturen (plus indiv. Zusatzservice)
- Lokale, nationale und internationale Anschlussfähigkeit <> Vernetzung
- Synergien zwischen Service, Forschung und Wissenstransfer fördernd

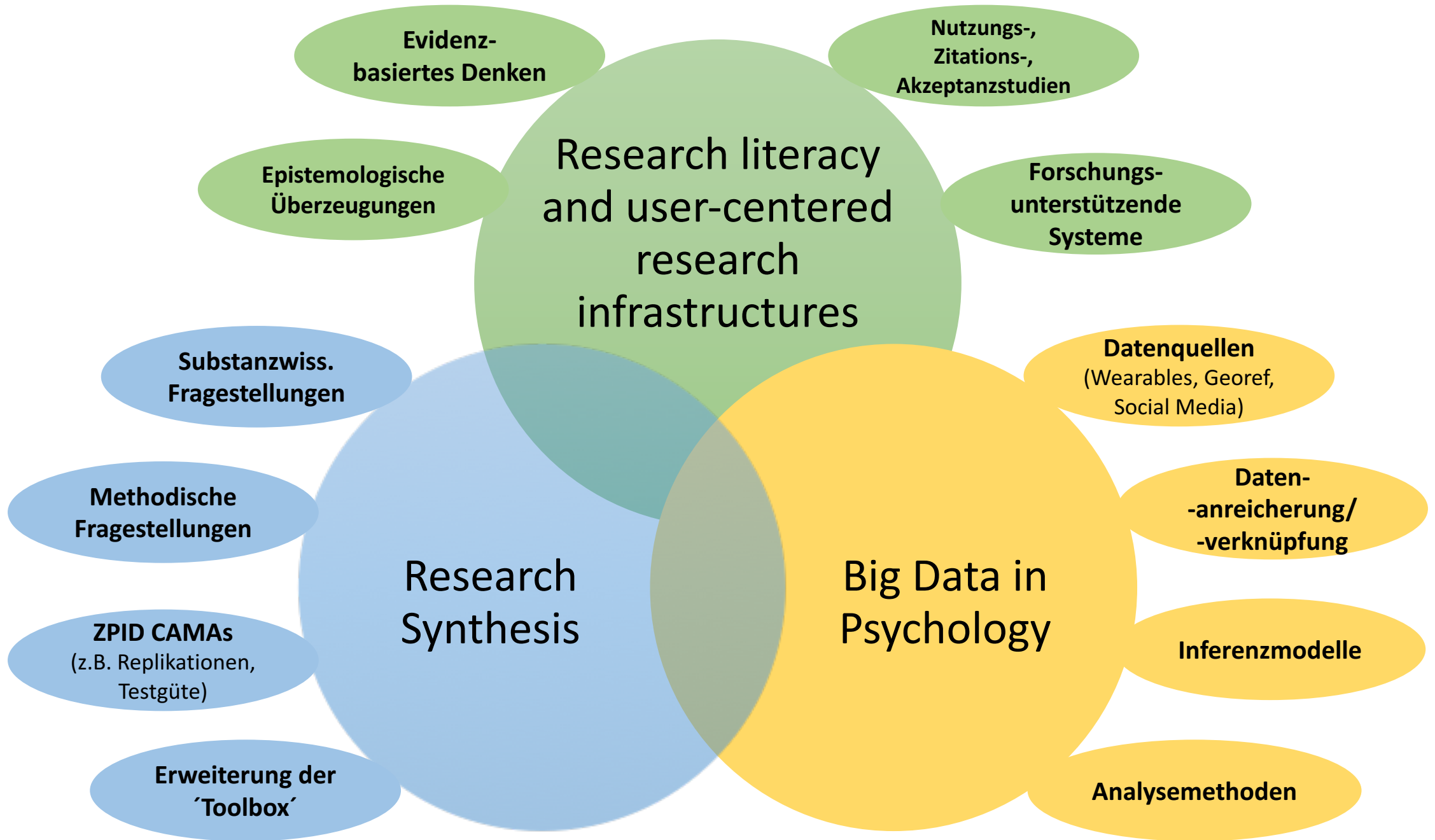






Forschungsbereiche: Anforderungen

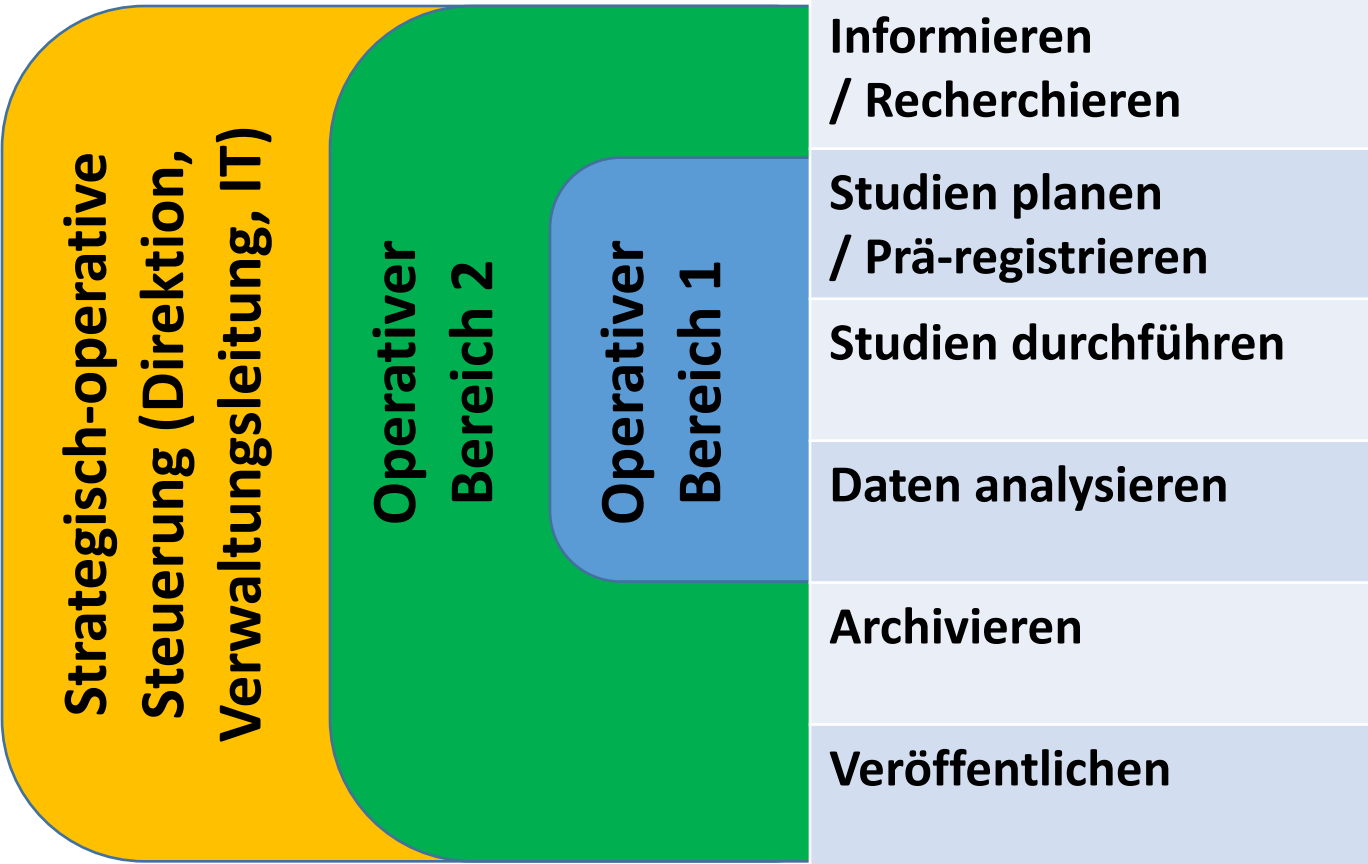
- Synergien zwischen Service, Forschung und Wissenstransfer fördernd
- Lokale, nationale und internationale Bedeutung und Anschlussfähigkeit
- Zukunftsfähigkeit
 - Thematisch
 - Förderpotenzial und Skalierbarkeit
- Attraktiv für Gastwissenschaftler/innen und wissenschaftlichen Nachwuchs



Nachwuchsförderung

- Nachwuchsförderung untrennbar mit Mission forschungsbasierter Infrastruktureinrichtung verbunden (!)
- Maßnahmen
 - Attraktive, zukunftsfähige Forschungsthemen (s.o.)
 - Wissenschaftliche Weiterentwicklung
 - Weiterentwicklung in einem angewandten Bereich
 - Interne und externe Vernetzung
 - Lokale und kooperierende Betreuer/innen
 - Lokale/r Mentor/in und Kolloquium für Promovierende
 - Gastwissenschaftler/innen
 - Wissenschaftliche Weiterqualifikation als Dienstaufgabe?
 - Ausbildungsberufe als Ergänzung (z.B. Fachinformatiker)?

Organisation, Mitarbeitende und Kooperationen

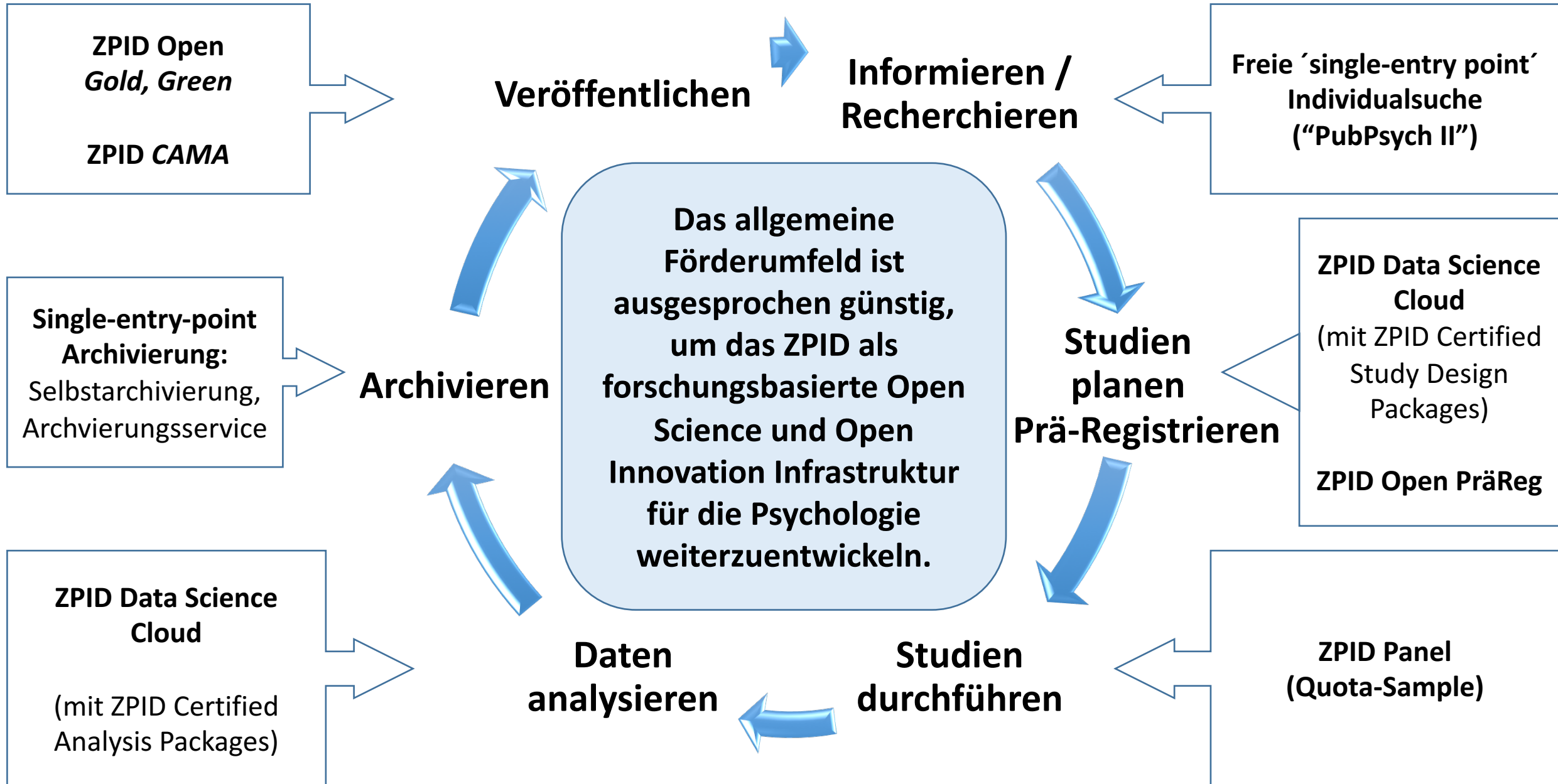


Forschungsbereiche Direktion, Wiss. Leitung, IT		
Research literacy and user-centered infrastructures	Research Synthesis	Big Data in Psychology
Ergebnisorientierte Projekte (Service/Forschung) mit Mitarbeitenden, Kooperationspartnern, Gästen		

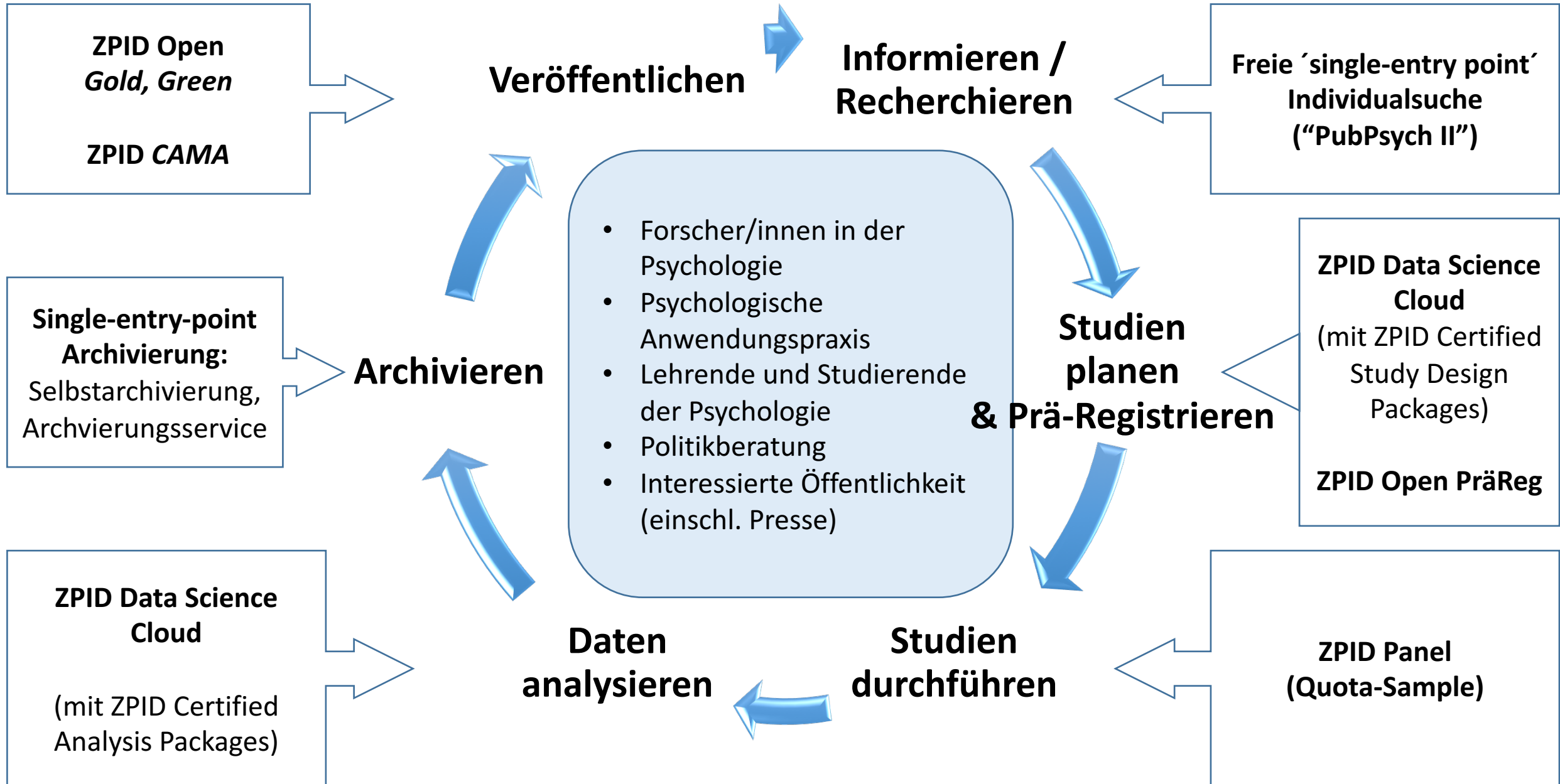
Leibniz-Empfehlungen & Gesamtkonzept?

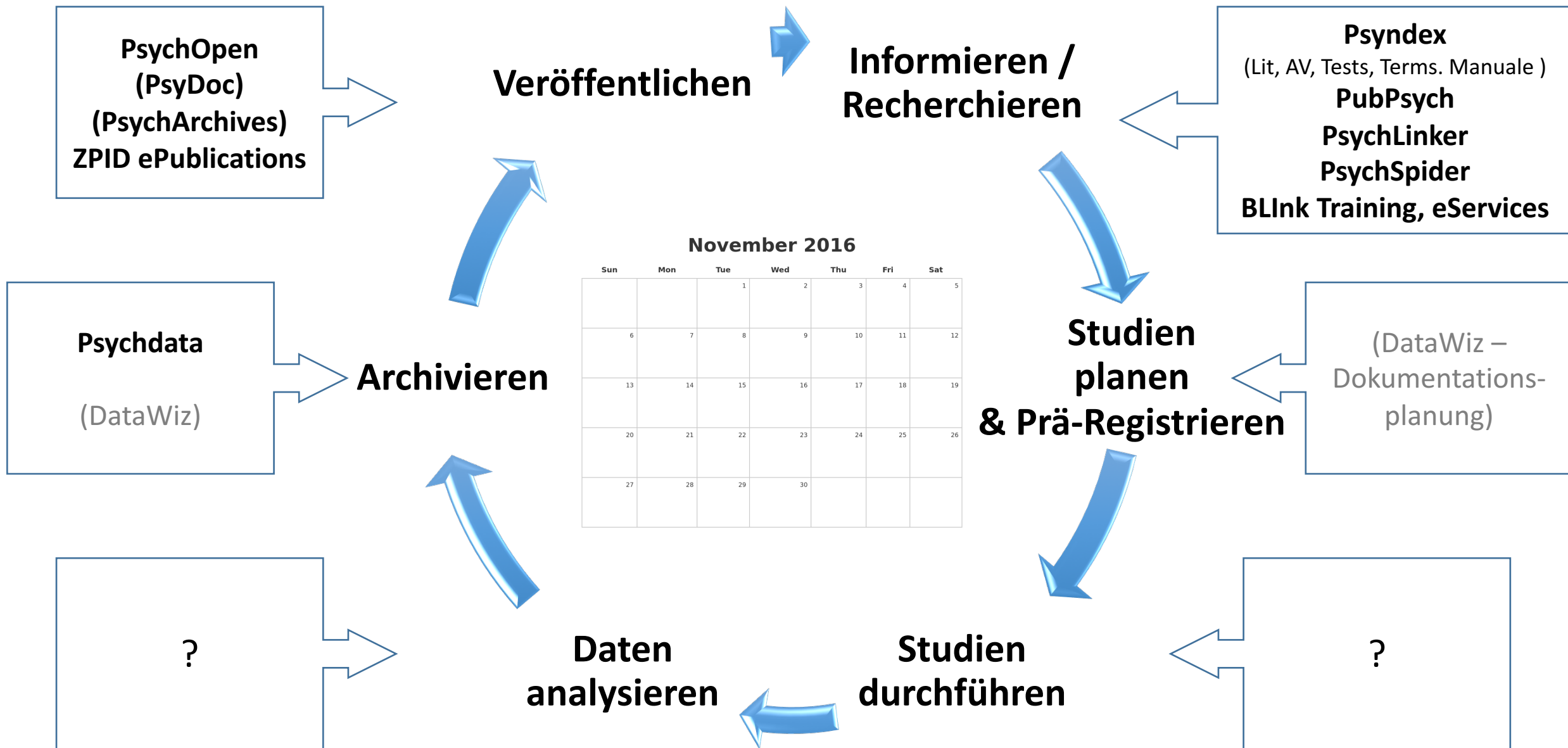
Erarbeitung eines langfristigen **Gesamtkonzepts mit klaren Zielen und Prioritäten, denen die Angebote untergeordnet sind**

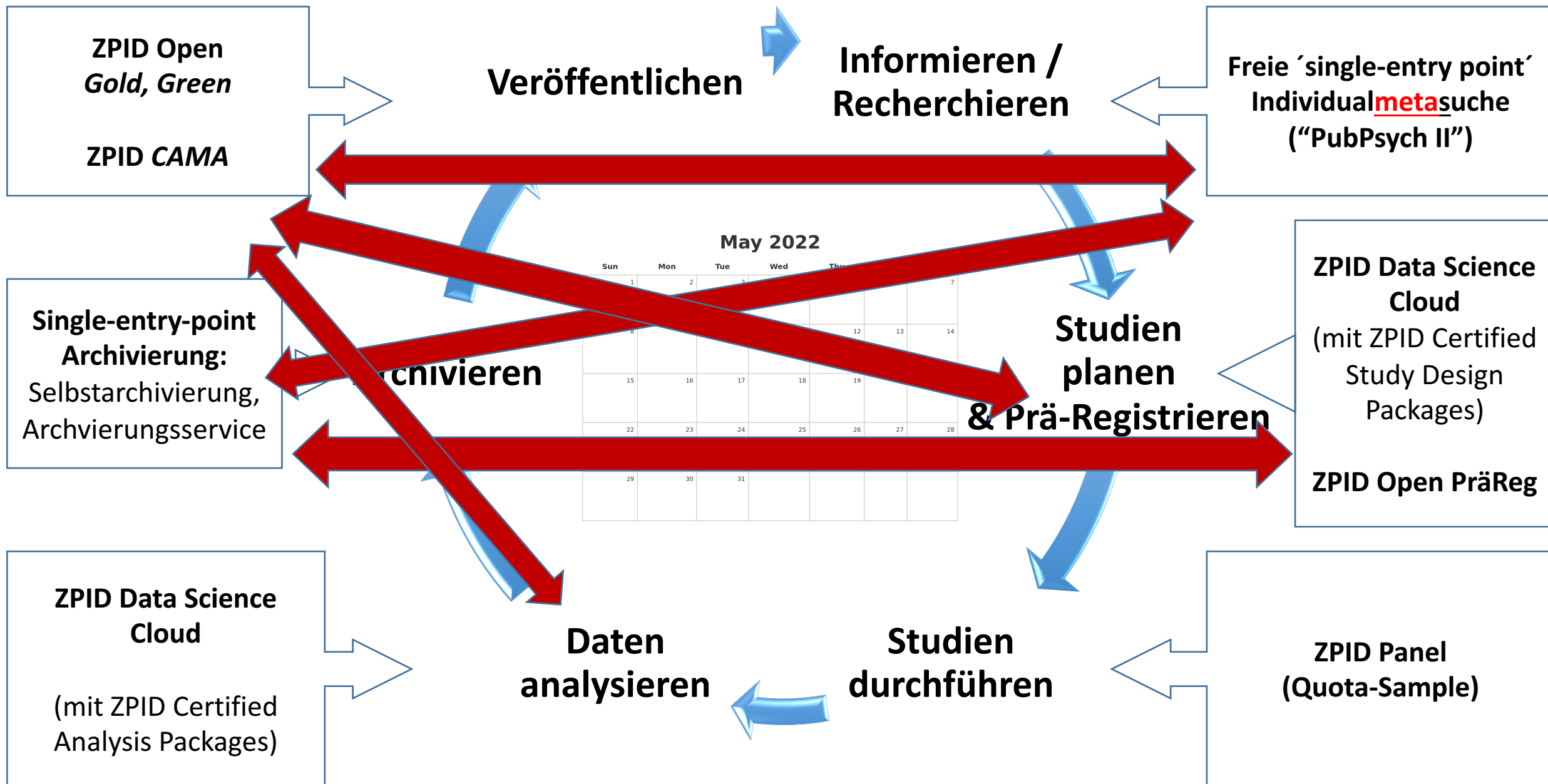
- Ausbau von Forschung und Entwicklung
- Nachwuchsförderung und –vernetzung stärken (Psychologie und vor allem Informationswissenschaft)
- Drittmittelquote erhöhen
- Verbesserte Publikationstätigkeit
- Bekanntheitsgrad steigern, u.a. durch zielgruppenorientiertes Marketing
- Systematische, regelmäßige Nutzungsuntersuchungen (u.a. gemeinsam mit anderen Leibniz-Instituten)
- Engere Zusammenarbeit mit Hochschulen, vor allem in den Bereichen Informationswissenschaft, Medieninformatik, Bibliothekswissenschaft
- Gastaufenthalte (incoming, outgoing)
- Interne Kommunikation optimieren (z.B. Institutskolloquium) und Einbezug der leitenden ZPID Wissenschaftler/innen sicherstellen



ANHANG







Strategische Planungsansätze

- **Leibniz-Modell**

Leitbild -> Leitziele -> **Strategische Ziele** -> Programmbudget

- **Strategisches Management/Marketing-Modell**

Institutszweck (Mission)

-> Institutsziele (Visionen)

-> Bereichsziele (funktional und/oder strategisch)

-> Instrumentalziele

(Produkte/Services, Distribution, Kommunikation/Public Voice, Personal, Preise, ...)

-> Umsetzungsszenarien der Instrumentalziele

-> Implementierung der Instrumentalziele

ZPID Software-/Technologieeinsatz

- Psyndex: CuadraSTAR:
<http://lucidea.com/cuadrastar/>
(erweiterbar, z.B. mittels GLOMAS-Anwendungen)
- Psycharchives: DSpace:
<http://www.dspace.org/> (auch: GESIS Datorium)
- PsychOpen & ZPID ePublications: Open Journal Systems:
<https://pkp.sfu.ca/ojs/>
(auch: GESIS Panel Proposal Submission Site)
- Psychdata: ?

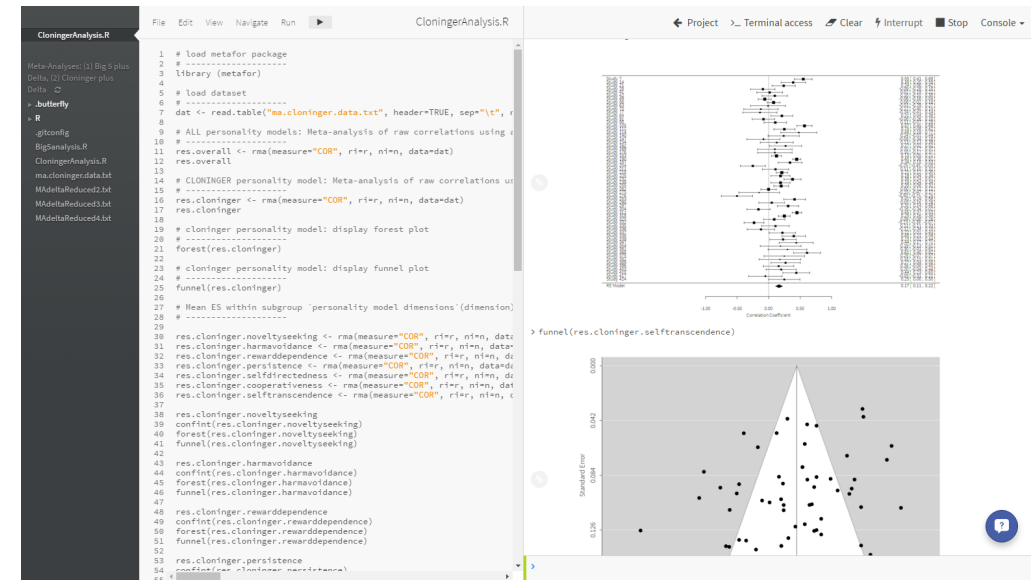
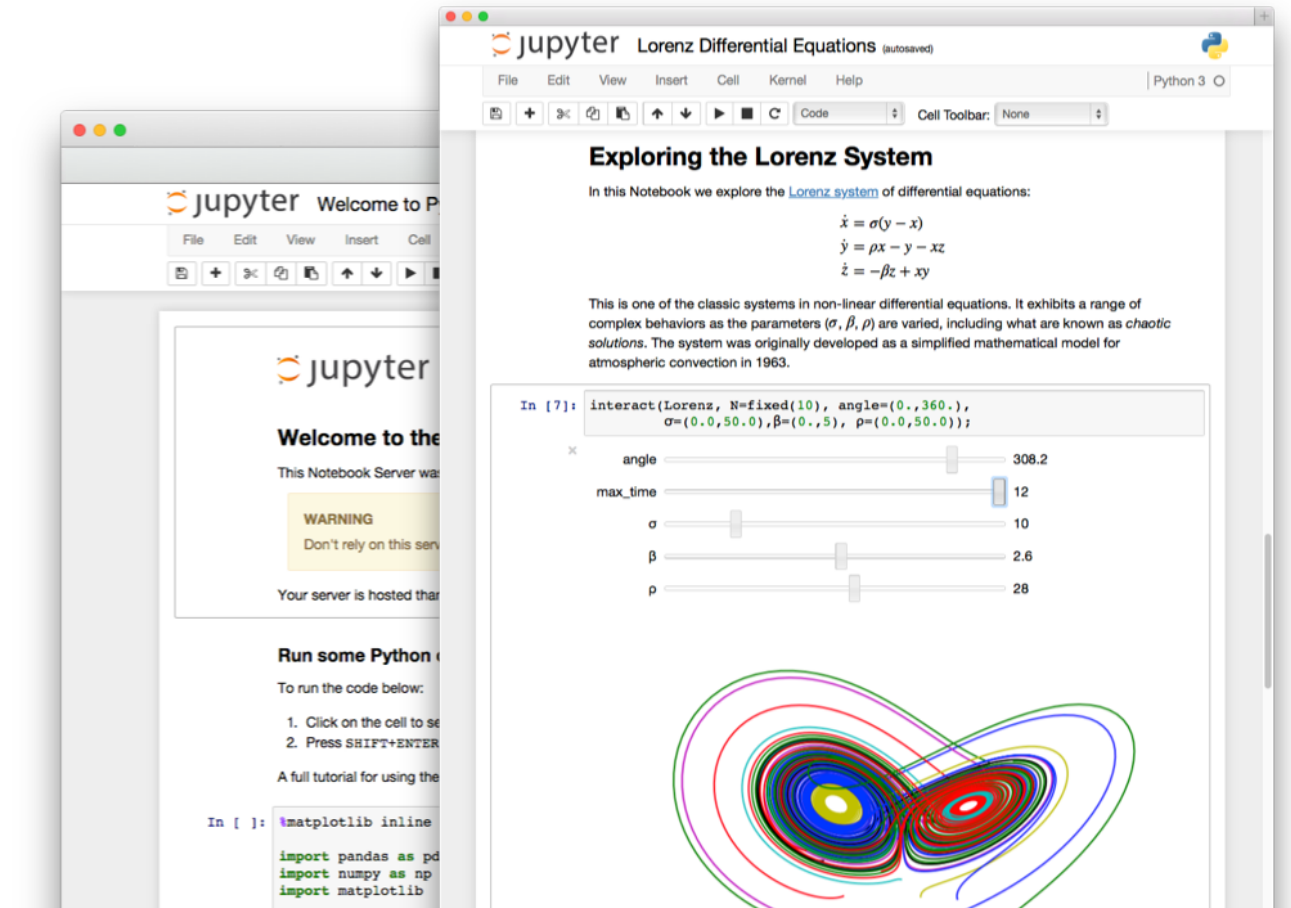
Infrastruktur: 'PubPsych II'



- 'Single-point-of-service' für Individualsuche: Veröffentlichungen, Tests, AV, Manuale, Daten, Code/-skripte, Synonyme, ForscherInnen, Institutionen, Nachrichten, Job-Postings, etc.
- Multiple Eingabeoptionen: Text, Sprache, Bildmaterial, Text-/Bild-/Mustererkennung
- Erweiterung um weitere Europäische Partner (Ziel: **European Research Infrastructure Consortium**)



Infrastruktur: ZPID Data Science Cloud

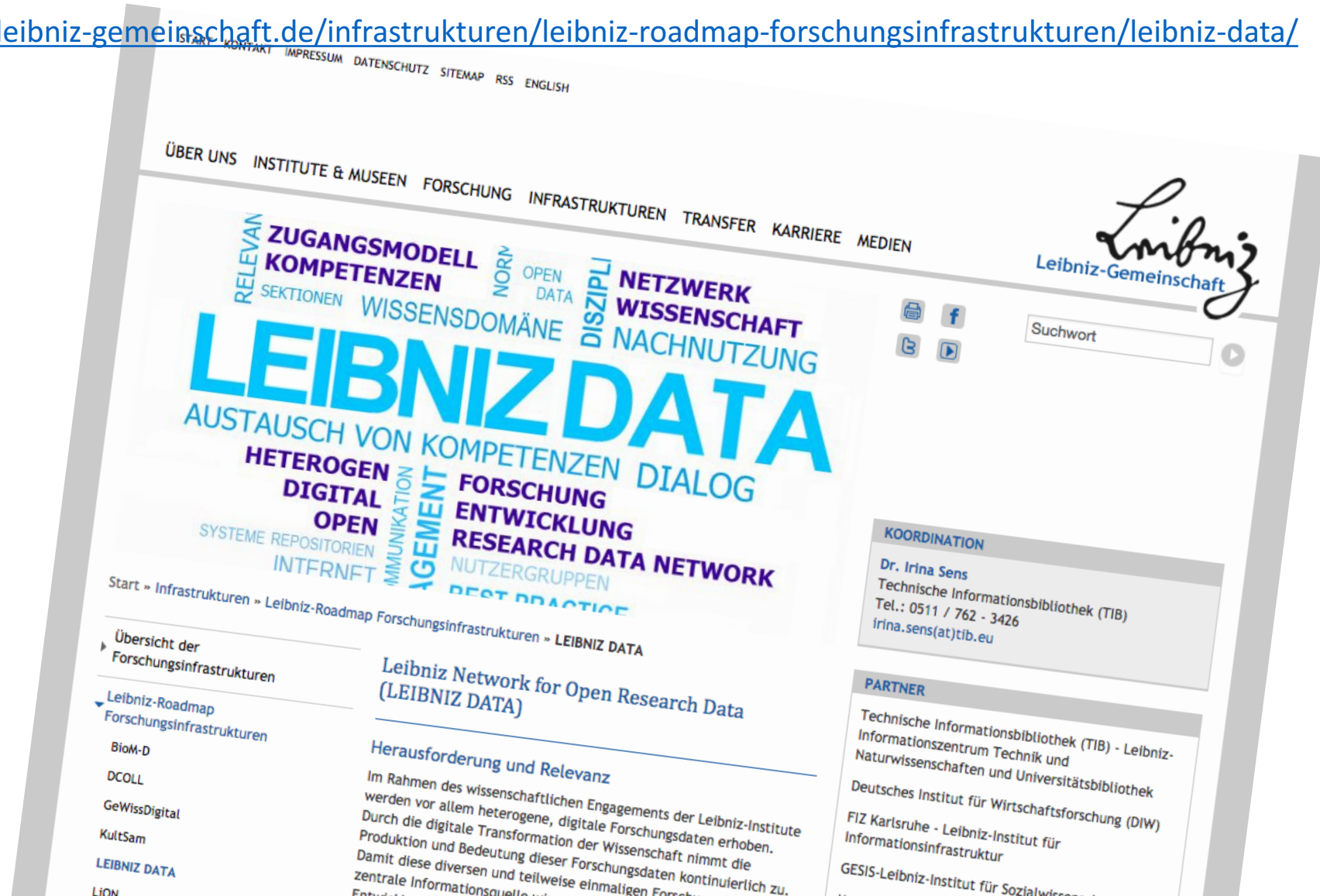


<http://jupyter.org/>

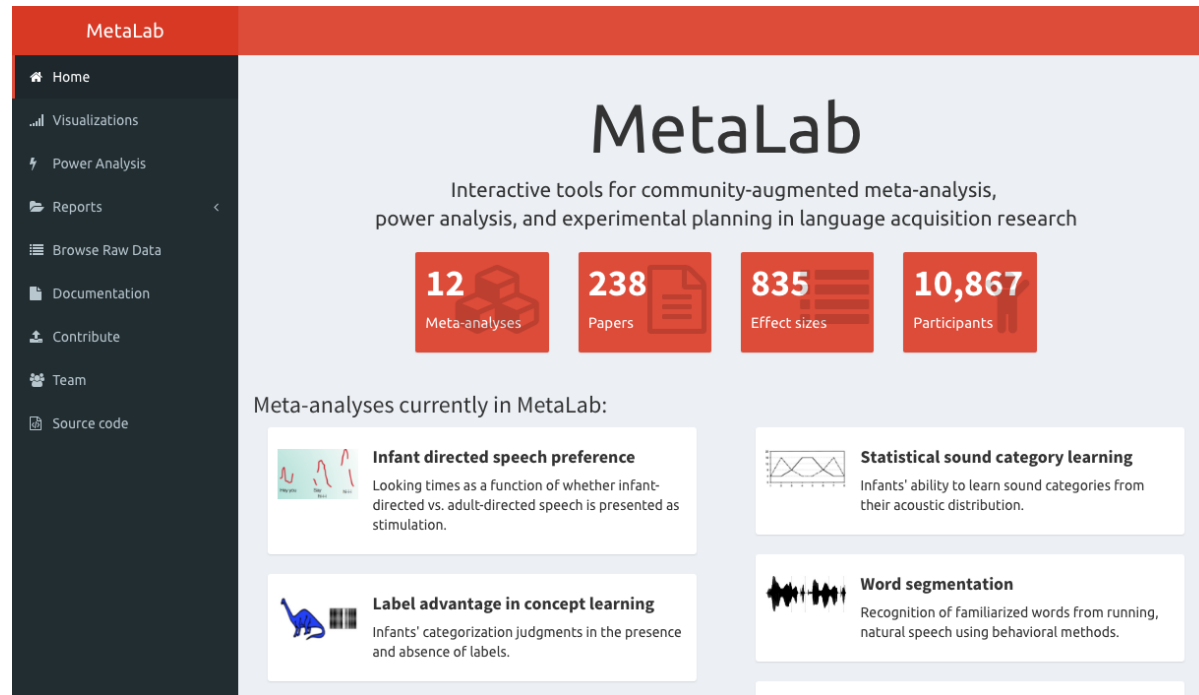
<https://sense.io/>

ZPID & LEIBNIZ DATA

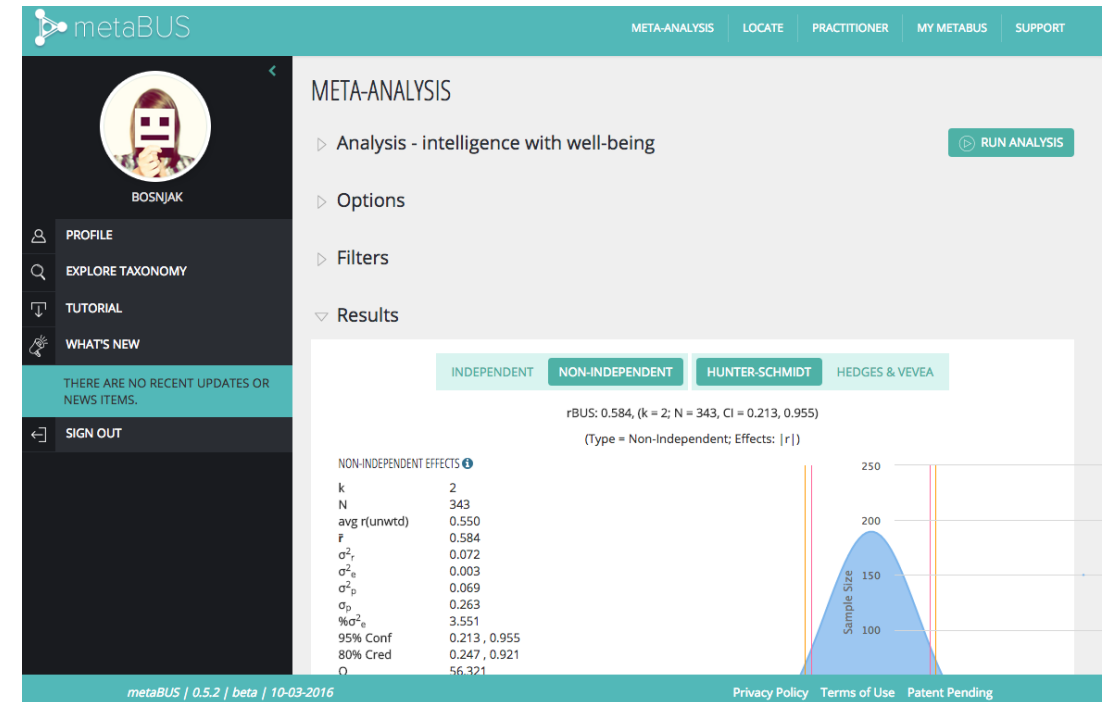
<http://www.leibniz-gemeinschaft.de/infrastrukturen/leibniz-roadmap-forschungsinfrastrukturen/leibniz-data/>



Infrastruktur: ZPID *Community-Augmented Meta-Analysis*

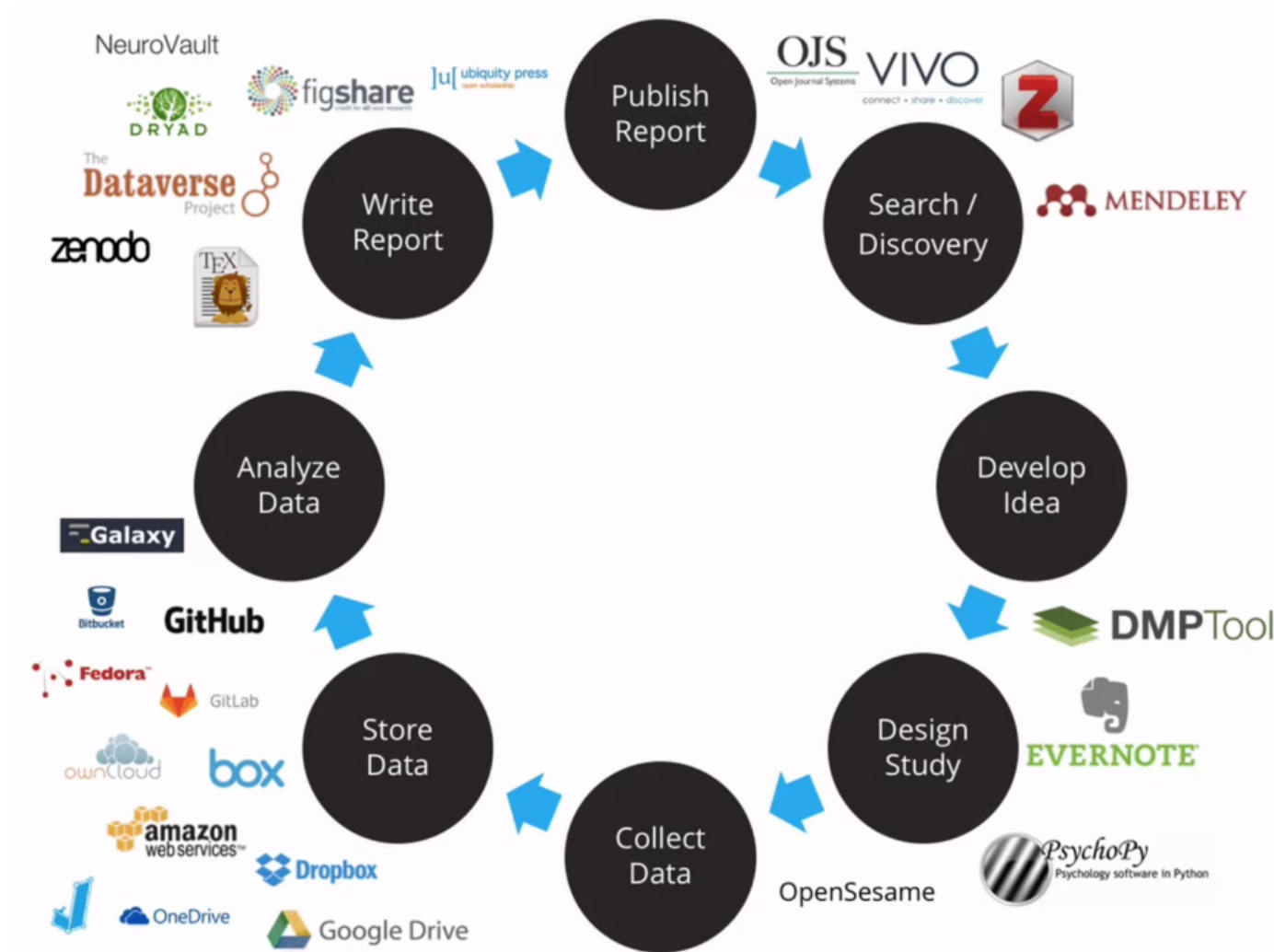


<http://metalab.stanford.edu/>

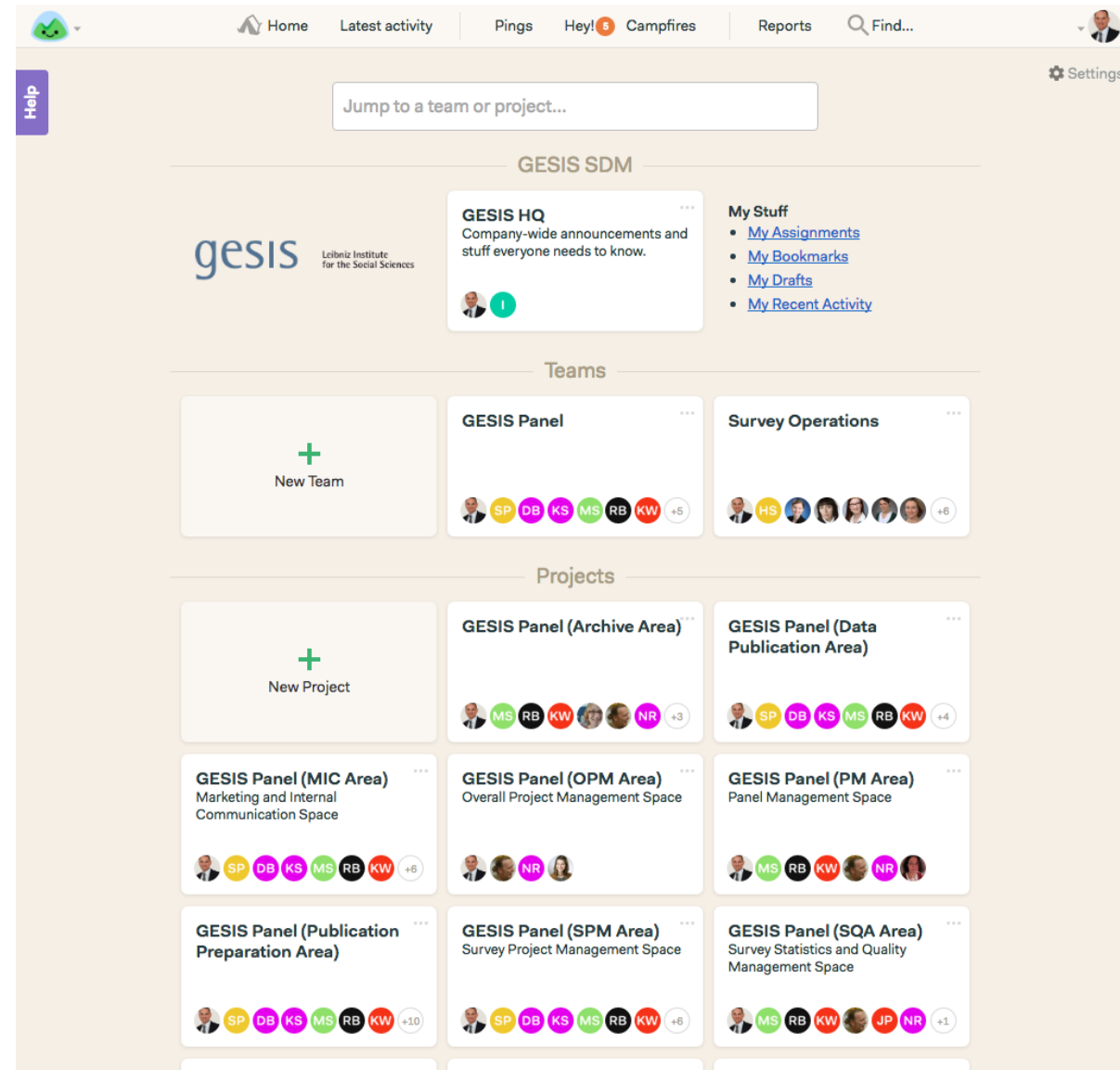


<https://beta.metabus.org>

OSF.io: Angebote und Kooperationen



Matrix-Struktur-Umsetzung: Basecamp



ZB MED & Leibniz Förderung

<http://www.duz.de/duz-magazin/2016/10/kaum-forschung-betrieben/396>



The screenshot displays the homepage of the Duz (Deutsche Universitätszeitung) website. The main navigation bar includes links for REDAKTION, VERLAG, ABO, MEDIADATEN, SITEMAP, KONTAKT, and NEWSLETTER & RSS. The Duz logo is prominently featured in red, followed by the title 'DEUTSCHE UNIVERSITÄTSZEITUNG'. Below this, a secondary navigation bar lists HOME, FORSCHUNG, LEHRE, MANAGEMENT, AUSLAND, and DOSSIERS. The featured article is titled '„Kaum Forschung betrieben“' in large red font, with a sub-headline 'Fachbibliothek Medizin' and a brief summary: 'Auf Empfehlung des Senats der Leibniz-Gemeinschaft und auf Beschluss der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz verliert die Fachbibliothek ZB MED in Köln Ende 2016 ihren Status als Leibniz-Informationszentrum für Lebenswissenschaften.' The author is listed as 'von Mareike Knoke'. A photo of Prof. Dr. Hans Spada is shown next to the article text. On the right side of the page, there are sections for 'STELLENMARKT' with a 'duzwissenschaftskarriere' logo and 'DUZ AUSGABEN' featuring 'duz Magazin' and 'duz Karriere Letter' covers. Social media icons for Facebook, Twitter, Google+, and LinkedIn are visible at the bottom left.

REDAKTION | VERLAG | ABO | MEDIADATEN | SITEMAP | KONTAKT | NEWSLETTER & RSS

duz DEUTSCHE UNIVERSITÄTSZEITUNG

HOME | FORSCHUNG | LEHRE | MANAGEMENT | AUSLAND | DOSSIERS

ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

„Kaum Forschung betrieben“
Fachbibliothek Medizin

Auf Empfehlung des Senats der Leibniz-Gemeinschaft und auf Beschluss der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz verliert die Fachbibliothek ZB MED in Köln Ende 2016 ihren Status als Leibniz-Informationszentrum für Lebenswissenschaften.

von Mareike Knoke

Prof. Dr. Hans Spada, Vorsitzender des Leibniz-Senatsausschusses für Evaluierung, erläutert im duz-Interview die Gründe – und wie es weitergehen könnte mit der Einrichtung.

duz: Die ZB MED gilt als wichtige Anlaufstelle für Informations- und Volltextversorgung in der Medizin und den anderen Lebenswissenschaften. Bei der Evaluierung kam jedoch auch heraus, dass viele Mediziner die Angebote der ZB MED wenig nutzen. Sind die Dienstleistungen nicht zeitgemäß?

Spada: Genau das ist der Punkt: Mediziner recherchieren nach eigenen Angaben zum Beispiel lieber in internationalen Meta-Datenbanken wie PubMed. Die Einnahmen der ZB MED aus der klassischen Volltextversorgung sind von vier Millionen Euro im Jahr 2004 auf nur noch 900 000 Euro im Jahr 2014 gesunken. Um mit dem veränderten Informationsverhalten und -bedürfnis der jüngeren Wissenschaftlergeneration Schritt halten zu können, ist es jedoch wichtig, im Bereich der Informationstechnologie und Digitalisierung weiter zu beschreiten und ZB MED wurde in den vergangenen Jahren auch keine

STELLENMARKT
duzwissenschaftskarriere
STELLEN SUCHEN | PERSONALIA MELDEN

DUZ AUSGABEN

duz Magazin

AKTUELLE AUSGABE
PROBEABO
ARCHIV

duz Karriere Letter

AKTUELLE
PROBEABO
ARCHIV

ARTIKEL DRUCKEN
ARTIKEL VERSENDEN
LESERBRIEF SENDEN

f t g+ x in